

EMMA ♀

BLEIBT MUTIG!

**TRANS
EINFACH DAS
GESCHLECHT
WECHSELN?**

**BROKEN
HEART**

Warum Frauen daran
sterben können –
aber nicht müssen

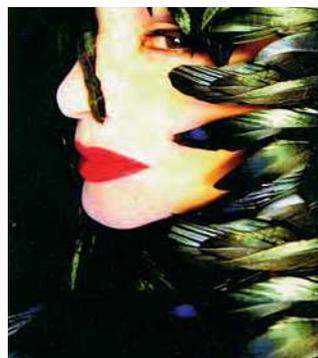




DER PRINZ VON THEBEN

Jussuf, der Prinz von Theben, ist nicht am Nil, sondern an der Wupper geboren, in Elberfeld (heute Wuppertal). Ihre Heimatstadt hält der herzerbrechenden Dichterin und Künstlerin die Treue: Bis zum 16. Februar zeigt das Von-der-Heydt-Museum eine große Ausstellung, die das Werk von Else Lasker-Schüler (1869 – 1945) im Kontext der Avantgarde präsentiert, zu deren wild schlagendem Herz sie gehörte. Breit werden ihre orientalisch-jüdisch inspirierten Zeichnungen zu sehen sein. Lasker-Schüler starb am 22.1.1945, vor dem Ende des Naziwahnsinns, im Exil in Israel.

Else Lasker-Schüler, „Indianerinnen“, um 1928, Manon, Surmann



SCHWEIZ: MANON FOREVER

Der so witzigen wie erotischen Foto- und Performance-Künstlerin ist im Kunsthaus Zofingen eine Retrospektive ihrer Werke gewidmet. Seit den 70er-Jahren schockiert sie mit ihren in keine Schublade passenden Arbeiten zwischen sexueller Befreiung und Feminismus. Im November 1984 war Manon sogar mal das erste EMMA-Covergirl mit bloßem Busen. Bei ihrer Ausstellungseröffnung war die Künstlerin laut *Luzerner Zeitung* „auch mit 79 Jahren die mit Abstand coolste Person im Raum“. – Manon ist im Kunsthaus Zofingen präsent bis zum 23. Februar.

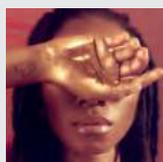


TIPPS



Agnès par Varda

In diesem Filmporträt durchstreift Agnès Varda ihr so bewegtes und intensives Leben. Die Pionierin der Nouvelle Vague fotografierte und filmte bis zu ihrem Tod im März 2019. Ab dem 6.2. im Kino.



Aşa ist ganz entspannt

Die Pariser Sängerin und Gitarristin, die eigentlich Bukola Elemide heißt und lange in Nigeria lebte, hat diesmal ein langsames, leises Album gemacht. Im Februar auf Deutschland-Tour. Lucid (Wagram)



Gianna Nannini retour

Italiens Rock-Ikone nimmt die Liebe auseinander. Weise Texte, breite Rhythmen. Ab Juni ist sie auf Deutschlandtour. La Differenza (Charing Cross) giannanannini.com



Raphaela Vogel in Bregenz

Großformatige Skulpturen, Spinnenfiguren und flackernde Videos der deutschen Künstlerin im Kunsthaus Bregenz: „Bellend bin ich aufgewacht“, bis 6.1.



Dives werden erwachsen

Die Frauen des Wiener Indietrios verabschieden sich auf ihrem Debütalbum von der Jugend – ruppiger Surfrock mit feministischen Texten. Teenage Years Are Over (Siluh)



Als Hitler das rosa Kaninchen stahl

Caroline Link hat den Roman von Judith Kerr neu verfilmt: über die kleine Anna Kemper, die 1933 mit ihrer Familie den Nazis entkommt, aber ihr rosa Kaninchen zurücklassen muss. Grandios. Start: 25.12.



AGRIPPINAS TÖCHTER KOMMEN!

Was wir auf diesem Foto sehen, ist eine kleine Revolution: Die Frau hat die Hosen an und der Mann das traditionelle Miniröckchen des Tanzmariechens. Normalerweise ist es umgekehrt im Kölner Karneval. Damit soll jetzt Schluss sein, finden Agrippinas Töchter. Die Mädels, die sich nach der römischen Kaiserin und Stadtgründerin anno 50 n. Chr. benannt haben, planen Großes. Sie nennen sich Colombina Colonia, Schmuckstückchen, Kölsche Madämcher oder Damengarde Coeln und haben sich zu einer karnevalistischen Frauenpower-Truppe zusammengeschlossen. Ihre erste Sitzung findet am 14. Januar statt. 1.500 Gäste werden erwartet. Agrippina, alaa! agrippinas-toechter.de